

Without him

Arthur x Santa

Von Acquayumu

Kapitel 9: Fight back

~*~Santas Sicht~*~

"Ich liebe dich auch." kam es eher murmelnd von mir. Dann konnte ich Arthurs Lippen auf den meinen spüren. Seufzend ergab ich mich in dem verlangendem Kuss, der zwischen uns entbrannte. Warum hatte Lisa ihm erzählt, dass wir zusammen waren? Was brachte es ihr? Ich musste dringend mal mit ihr reden.

"Ich muss zur Arbeit." fiel mir brühend heiß wieder ein. Ich wollte aufstehen, doch Arthur ließ mich nicht.

"Da wirst du nicht mehr erscheinen."

"Aber..."

"Du kannst dein Jugendcenter staatlich fördern lassen. Aber da gehst du mir nicht mehr hin."

"Wer bist du, dass du mir..."

"Ich teile dich nicht mit deinen Freiern."

"Ich würde einfach nur tanzen gehen."

"Nein. Der Blick auf deinen nackte Körper sollte nur mir vorbehalten sein."

Augenblicklich wurde ich rot. Nach einmal Schlucken, beruhigte ich mich in soweit wieder, dass ich ihm antworten konnte: "Oke oke. Du hast gewonnen. Und was machen wir jetzt?"

"Wir fahren zu mir, würde ich sagen."

Dienstag Abend stand schick bekleidet ich mit Arthur im Foyer seiner wirklich riesigen Firma. Und es war eigentlich nur der Firmensitz, den er in Deutschland hatte. Wie mag seine Hauptfirma in England aussehen? So langsam wurde es ihr unten voll. Aber anscheinend wartete Arthur noch auf seine zwei besten Leute, die er von England mit hierher gebracht hatte. Loki und Oz. Inzwischen hatte sich Arthurs Tafelrunde zu uns gesellt und Lancelot warf mir wieder feindseelige Blicke zu.

"Nah? Hast du dich wieder selbst eingeladen?" wurde ich auch schon von ihm begrüßt.

"Eigentlich wäre ich um diese Zeit arbeiten. Vor allem... Warum sollte ich mich auf eine Firmenfeier selbst einladen? Das macht doch vorne und hinten keinen Sinn." gab ich ihm murrend zur Antwort.

Ja. Eigentlich wäre ich jetzt im Stripclub tätig. Ich musste sagen, ich vermisste diese Arbeit. Sie hatte mir immer einen gewissen Ego-Boost gegeben. Vor allem jetzt, wo ich dank Arthur für das Jugendcenter noch einen mehr einstellen musste und ich mich

wie das dritte Rad am Wagen fühlte, konnte ich diesen Egoboost wirklich gebrauchen. Das hatte zur Folge, dass ich dementsprechend gelaut war, auch wenn meine Beziehung mit Arthur diese eigentlich steigern sollte.

"Ich habe ihn natürlich mitgebracht." fügte Arthur hinzu und gab mir einen kurzen Kuss auf den Mund. Lancelot fiel aus allen Wolken: "Ihr Beiden seid..."

"Zusammen. Ja." entgegnete mein Freund und wandte sich Lancelot wieder zu: "Seit gestern."

"Wa- Was findest du an dem? Ich kann das wirklich nicht begreifen. Er ist..." weiter kam der Blondhaarige nicht, da Loki und Oz jetzt zu uns stießen.

Oz gesellte sich direkt zu Lancelot, während sich Loki an meine Seite stellte. Sofort fing Loki mit mir ein Gespräch an.

Nachdem der blondhaarige Zylindertyp, Oz, seinen endlosen Monolog beendet hatte, beinahe wäre ich darüber eingeschlafen, stießen wir an. Danach standen wir in einer gemütlichen Runde zusammen und plauderten über Belanglosigkeiten. Vereinzelt hatten Arthurs Freunde ihm für seine Beziehung gratuliert. Lancelot hingegen versuchte auf alle möglichen Arten gegen mich zu hetzen. Das ging so weit, dass Oz seinen Platz neben ihm verließ und sich zu einer anderen Gruppe Leute gesellte. Arthur verzog nur das Gesicht, schwieg sich aber aus. Ich versuchte es ebenfalls zu ignorieren, aber es fiel mir schwer. Loki ging das Theater wohl auch auf den Nerv, denn auch er verließ den Tisch und damit war mein einziger Verbündeter weg.

"Sag mal. Kannst du nicht für fünf Minuten mal die Fresse halten? Du bist NUR gegen mich am wettern? Find´ein anderes Thema, Hohlkopf." fauchte ich den blonden Mann gereizt an.

"Sorry. Aber mich nervt es, dass du uns WOCHENLANG an den Hacken hingst und plötzlich bist du mit Arthur zusammen? Versuchst du dich jetzt so an uns dranzuhängen? Zumal ich dich auch nicht für eine besonders nette Person halte." entgegnete Lancelot mir und verschränkte die Arme vor der Brust.

"Nur wegen dem Vorfall im Schwimmbad?" entgeistert starrte ich ihn an.

"Allgemein gesehen hast du einen scheiß miesen Charakter."

"Okay. Ich bin weg."

Ich wollte mich gerade in Bewegung setzen, als ich sah, wie Loki Oz küsste. Zusammen mit den Anderen applaudierte ich. Irgendwie war mir schon klar, dass die Beiden sich gern hatten, auch wenn ich Oz persönlich nicht kannte."